

Sitzungsvorlage

Vorlage Nr.: 135/2022

Federführung: Rathaus
Bearbeiter: Hartmut Stern

Datum: 22.11.2022
Telefon: 07728 648 60

Beratungsfolge

Gemeinderat

05.12.2022

Gegenstand der Vorlage

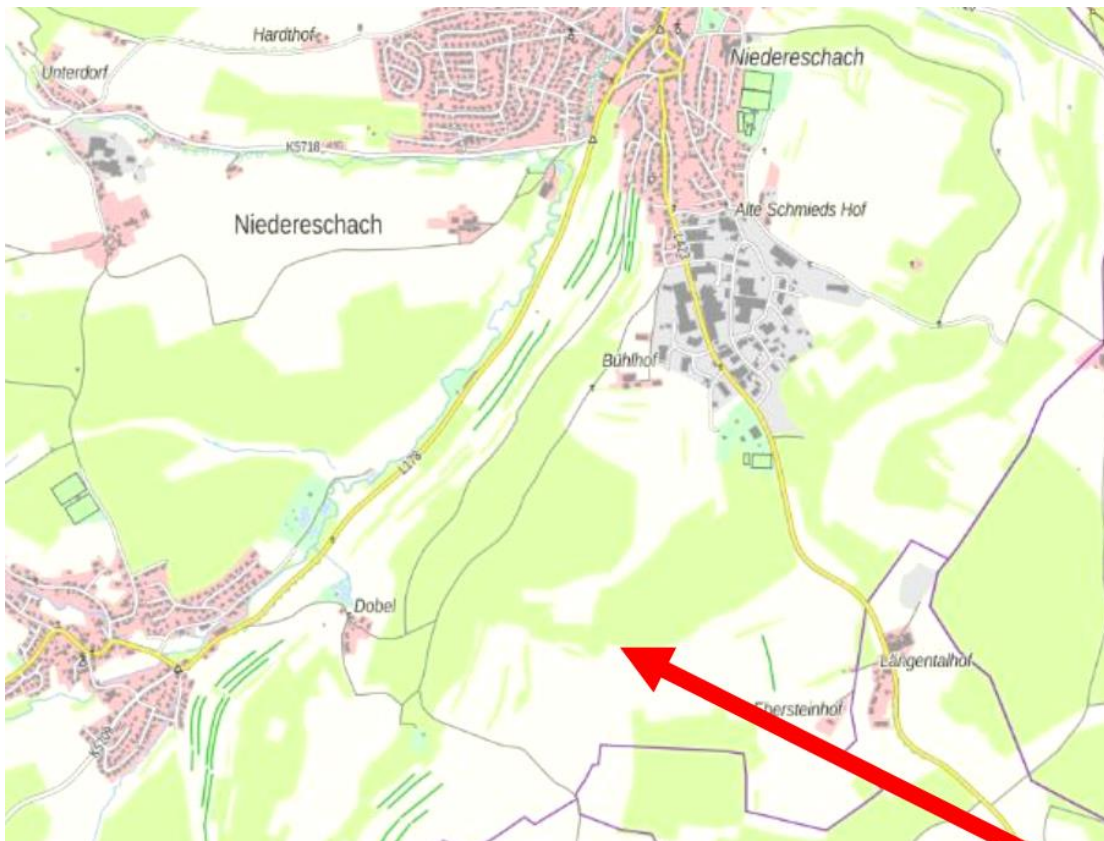
**Notwasserverbund Dauchingen-Niedereschach; Neubau HB Kappler Berg /
Vergabe Behälter**

Sachverhalt:

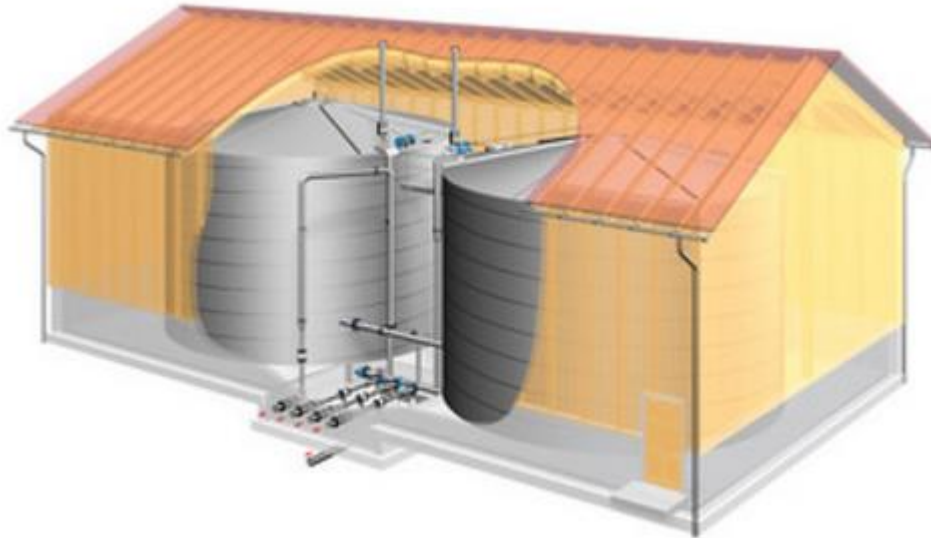
-Auftragsvergabe-

I. Überblick

Die Gemeinde Niedereschach plant auf Basis des Strukturgutachtens Wasserversorgung Niedereschach den neuen Hochbehälter Kappler Berg. Der neue Hochbehälter ist zentral auf der Anhöhe zwischen Kappel-Längental-Niedereschach geplant.



Seit Anfang der 2000-er Jahre werden in vielen Gemeinden die Hochbehälter in Edelstahlbauweise gebaut, d.h. es wird eine scheunenartige Konstruktion erstellt, in der dann große Tanks aus Edelstahl untergebracht werden. Diese Tanks werden mit speziellen Verfahren Vorort erstellt, da Sie viel zu groß für einen Transport sind.



Vorteile dieser Behälter sind, dass diese sehr lange halten und für die Reinigung der Wassermeister ein vollautomatisiertes System hat und nicht, wie bisher notwendig, die Kammer mit 2-3 Mann händisch gereinigt werden muss.

Für die Herstellung dieser Behälter gibt es nur sehr wenig fachkundige Firmen, am deutschen Markt sind dies die Fa. Hydroelektrik aus Ravensburg, die Fa. Edel Tank GmbH aus Wangen und die Fa. Lipp GmbH aus Tannhausen. Diese Firmen wurden zur Abgabe eines Angebotes aufgefordert. Im Rahmen des Verfahrens hat sich die Fa. Farmatic aus Norddorf und die Fa. Harasser aus A-5760 Saalfelden gemeldet und wurden auch zum Wettbewerb eingeladen.

Da diese Art des Behälterbaus aktuell von vielen, aus Planer Sicht zurecht, als die Technologie der Zukunft für Behälter bis 1.000 m³ erachtet wird, sind die Firmen sehr gut ausgelastet und haben sehr unterschiedliche Lieferzeiten.

Aktuell bauen die BIT Ingenieure in Triberg einen Behälter, bei diesem wurden die Behälter trotz vertraglicher Vereinbarungen 6 Monate zu spät gebaut.

Deshalb wurde in Nidereschach die Vorgehensweise jetzt so gewählt, dass die Behälter in einem ersten Schritt ausgeschrieben wurden und die Bieter den möglichen Baubeginn mit dem Angebot angeben müssen. Auf dieser Basis wird dann nach Vergabe ein Bauzeitenplan erstellt und das Projekt koordiniert und ein sinnvoller Bauablauf erstellt.

II. Auszuführende Arbeiten

Im Wesentlichen werden folgende Leistungen ausgeführt:

- Neubau von 2 Edelstahlbehälter in Baustellenmontage mit jeweils 300 m³ Inhalt Durchmesser 7,5 m, Mantelhöhe 7 m
- Anbau der Bedienpodeste an den Behälter

III. Ergebnis der Ausschreibung

Die Leistung wurde am 10.11.2022 beschränkt ausgeschrieben. Es wurden insgesamt 5 Bieter zum Wettbewerb zugelassen.

Die Submission fand am 24.11.2022 im Rathaus Niedereschach statt. Zum Zeitpunkt der Submission lagen insgesamt 2 Angebote vor. Die Angebote wurden im Anschluss an die Submission geprüft und gewertet. Die geprüften Ergebnisse sind in nachfolgender Tabelle dargestellt.

	Bieter / (Firma)	Submission EUR (netto)	Geprüfte Summe EUR (netto)	Differenz (%)
1	Fa. Hydroelektrik, Ravensburg	440.139,50 €	440.139,50 €	100,0
2	Bieter 2	604.520,00 €	604.520,00 €	137,3

Als möglichen Baubeginn gibt die Bieter 2 aus Wangen an, dass Sie die Arbeiten entweder am 03.04.2023 oder am 04.09.2023 beginnen kann.

Die Fa. Hydroelektrik kann die Arbeiten ab KW 4 2024 ausführen.

Die Fa. Hydroelektrik hat im Schwarzwald-Baar-Kreis bereits über 8 solcher Anlagen erstellt und baut aktuell auch den Behälter in Triberg.

IV. Wertung der Angebote

Sämtliche Bieter haben vollständige Angebote abgegeben, so dass eine Wertung aller Angebote erfolgen konnte.

V. Vergaberelevante Preisnachlässe / Sondervorschläge

Der Bieter 2 hat zwei Nebenangebote eingereicht.

Im Nebenangebot 1 bietet Bieter 2 eine selbst entwickelte Reinigungseinrichtung an. Die Ausschreibung sieht eine Reinigung mit 4 Strahldüsen vor. Der Bieter 2 bietet eine Reinigung mit Zielstrahlreiniger an. Dies kann als gleichwertig betrachtet werden.

Der Minderpreis bei Ausführung mittels Zielstrahlreiniger beträgt 21.200,00 € (netto).

Im Nebenangebot 2 weist die Bieter 2 darauf hin, dass Sie im Hauptangebot mit 4 mm Blechstärke kalkuliert hat, die Ausführung wäre auch in 3 mm möglich, das entspricht auch dem Hauptangebot und dem Angebot der Fa. Hydroelektrik. Die Einsparung beträgt 25.000 € und kann auch gewertet werden.

Die Wertungssumme der Bieter 2 liegt somit bei

Hauptangebot:	604.520,00 €
Nebenangebot 1:	-21.200,00 €
<u>Nebenangebot 2:</u>	<u>-25.000,00 €</u>
Wertungssumme:	558.320,00 €

VI. Vergleich zur Kostenberechnung

Im Jahr 2020 hat die Gemeinde Niedereschach einen Förderantrag für dieses Projekt gestellt und erhält hierfür 25 % Zuschuss vom Land Baden-Württemberg.

In der damaligen Kostenberechnung wurde von Kosten von 391.500 € für die Edelstahltanks ausgegangen. Durch extreme Steigerungen beim Einkauf von Stahl und sonstigen Kostensteigerungen und mit dem Blick auf die Ausschreibungsergebnisse parallellaufender Projekte, ging man von deutlich gestiegenen Kosten aus, das letzte bepreiste Leistungsverzeichnis lag bei 544.501,47 €, was einer Preissteigerung vom knapp 40 % entsprochen hätte.

Somit ist das Ergebnis mit höheren Kosten gegenüber der Kostenberechnung aus dem Jahr 2020 von 12,4 % als gut zu bewerten.

VII. Weiterer Bauablauf

Mit dem Ergebnis der Ausschreibung und einem Baubeginn der Behälter ab KW 04/2022 wird folgender weiterer Bauzeitenplan angestrebt:

Vergabe der Hochbaugewerke am 13.02.2023
Vergabe der Leitungsbaugewerke am 13.02.2023
Baubeginn Leitungsbau: April 2023
Beginn Rohbaugewerke: Juli 2023
Fertigstellung Leitungen und Hochbau bis Jahresende 2023
Behälterfertigung KW 04-KW20/2024
Einbau Verfahrenstechnik KW 20-KW 24/2024
Einbau Elektrotechnik und Inbetriebnahme: bis KW 30/2024

Beschlussvorschlag:

Aufgrund der formalen, fachtechnischen und rechnerischen Prüfung empfehlen wir die Vergabe der Arbeiten zur Herstellung von 2 Behältern in Edelstahlbauweise mit jeweils 300 m³ Inhalt zum Angebotspreis in Höhe von 440.139,50 € an die Fa. Hydroelektrik aus Ravensburg zu vergeben.